

# DER JUNGHUND IM TRAINING UND IM ALLTAG

'Zur Zeit kein Anschluss unter dieser Nummer'

Praxisseminar am 22. Juni 2025  
mit Irène Julius  
beim KV Affoltern am Albis

Mit der Pubertät beginnt eine spannende und intensive Zeit der Jugendentwicklung. Geschlechtshormone nehmen intensiv ihre Arbeit auf und das Gehirn ähnelt nach und nach einer Grossbaustelle. Ein Zusammenleben und auch der Besuch einer Hundeschule wird zu einer Herausforderung für die Familien und die HundetrainerInnen. An diesem Seminartag erarbeiten wir gemeinsam Arbeitsmaterial für den Hundekurs und für die Hundehaltenden in ihrem Alltag. Vieles davon setzen wir mit den teilnehmenden Hunden (es müssen keine Junghunde sein) in die Praxis um.

## Schwerpunkte:

- Entwicklungsstand und Lernvermögen in der Jugendentwicklung.
- Unterstützung und Förderung der Junghunde
- Optimale Lernumgebung von Junghunden
- Sinnvolle Umsetzung des Lernverhaltens mit angepassten Lernschritten und positiver Verstärkung
- Umsetzung von Erlerntem in den Alltag
- **Trainingsthemen:** Kooperation und Aufmerksamkeitswechsel, Entspannung, Umgang mit Erregung und Frust, Selbstkontrolle, Abbruchsignale und Alternativverhalten, Alltagstraining (Leinenführung, Begegnung und Co., sowie unterstützende Signale für 'Notfälle')
- Vorbeugende Massnahmen und Management bei unerwünschten Verhaltensweisen,
- Ideen zur Planung und Durchführung von Junghundestunden.

Das Seminar richtet sich vorwiegend an HundetrainerInnen, sowie an interessierte HundehalterInnen. Grundwissen und Interesse an fairem und belohnungsorientiertem Hundetraining sollte vorhanden sein.

## Anmeldung und weitere Infos:

Ort:

Zeit: 9.00 - 17.00 Uhr

Der Praxistag ist auf ca. 12 TN mit Hund und 10 TN ohne Hund beschränkt. Die teilnehmenden Hunde sind an einem gut passenden Brustgeschirr oder breitem Halsband geführt. Sie können mit der Anwesenheit anderer Hunde und Menschen und einer Seminarsituation gelassen umgehen. Ängstliche Hunde, Hunde mit grösserer Wohlfühlidistanz und / oder hohem Erregungsniveau bitte nur nach vorgängiger Absprache mit der Seminarorganisation anmelden.

Die Referentin, Irène Julius, arbeitet seit über 25 Jahren in ihrer Hundeschule „Die Hundeausbildung – Irène Julius“ mit Menschen und ihren Hunden. Die Schwerpunkte ihrer Hundeschule sind die Begleitung, Unterstützung und ganzheitliche Ausbildung von Menschen und ihren Hunden, die bedürfnisgerechte Beschäftigung und Auslastung von Familienhunden, die Arbeit mit jagdlich motivierten Hunden, sowie das Verhaltenstraining mit Hunden mit besonderen Ansprüchen.

Als Dozentin ist sie seit vielen Jahren in verschiedenen Bereichen für die Aus- und Weiterbildung von HundetrainerInnen tätig. Ein achtsamer und respektvoller Umgang mit Menschen und Hunden ist die Grundlage ihrer Arbeit als Trainerin und Referentin. Mehr zu ihrer Person und ihrer Arbeit findet sich auf [www.diehundeausbildung.ch](http://www.diehundeausbildung.ch).

